

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 47 (1942-1943)
Heft: 23

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fache Größe davon; schon vorhandene Arbeiten können auch in einem andern Format verwendet werden.

Ablieferung: Anfang September direkt an das Pestalozzianum, Beckenhofstraße 31/35, Zürich 6, mit dem Vermerk « Ausstellung ».

Auskunft über die einzelnen Teilgebiete durch die betreffenden Gruppenleiter, über die ganze Ausstellung durch den Ausstellungswart des Pestalozzianums, Fritz Brunner.

Während der Ausstellung sind Lehrproben, kleinere Vorträge mit Lichtbildern und allerlei Schülerdarbietungen vorgesehen. Auch für diese sind Anregungen und Vorschläge sehr erwünscht.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Der Literarische Wettbewerb der Büchergilde Gutenberg verspricht großen Erfolg, sind doch bis zum Ablauf des Termins nicht weniger als 124 Manuskripte eingereicht worden, d. h. 31 mehr als für das Preisausschreiben im Jahre 1941. Die acht Juroren sind bereits damit beschäftigt, die eingelaufenen Werke zu prüfen und hoffen in drei Monaten die nicht geringe Arbeit bewältigt zu haben, so daß die Zuteilung des Großen Preises der Büchergilde Gutenberg 1943 Anfang November erfolgen wird.

Ausbildung von Kinderpflegerinnen

Das Kinderheim Tempelacker in St. Gallen

nimmt je im Spätherbst und im Frühjahr eine Anzahl Schülerinnen auf zur Ausbildung in der Wochen- und Säuglingspflege. Das Diplom, das nach zweijährigem Kurs verabreicht wird, berechtigt zur Aufnahme in den Schweizerischen Wochen- und Säuglingspflegerinnen-Verband.

Ärztliche Leitung: Dr. Walter Hoffmann, Kinderarzt.

Auskunft und Prospekte durch die Oberschwester V. Lüthy.

Anmeldungen an den Präsidenten der Kommission:
Pfr. Dr. Jakobus Weidenmann, Steingrüblstrasse 1, St. Gallen.



Burgdorf

Nr. 6022 BRB 3. 10. 39

Reisen und Ferien

nicht ohne den reich illustrierten

Kunstführer der Schweiz

Von Hans Jenny Preis Fr. 14.—

Wertvolles Geschenk

Er lehrt uns unser schönes Land
erst recht kennen

Durch jede Buchhandlung oder vom Verlag Buchdruckerei Büchler & Co., Bern

Pro-Juventute-Obstspende für unsere Bergschulen. Wie alljährlich, so wird Pro Juventute auch in diesem Herbst eine Obstsammlung für die Schulkinder der Berggemeinden durchführen. Dank der tatkräftigen Mitarbeit von Lehrern und Schülern des obstreichen Unterlandes gelang es im vergangenen Jahr, die schöne Spende von rund 75 000 kg Obst zu vermitteln. Es kommt heute mehr denn je darauf an, den Bergkindern die notwendige Ergänzung ihrer oft recht einseitigen Ernährung zu ermöglichen, und wir hoffen sehr, daß das Ergebnis dieses Jahres bei den guten Ernteaussichten nicht hinter denjenigen von 1942 zurückstehen wird. Vielerorts werden heute schon die beliebten Pro Juventute-Äpfel freudig erwartet.

Die Bezirkssekretariate Pro Juventute werden sich demnächst an die einzelnen Schulen der obstreichen Gegenden wenden, und wir danken allen Sammlern, die am Gelingen der Spende beitragen werden, zum voraus herzlich für ihre Mithilfe.

Zentralsekretariat Pro Juventute, Zürich, Seilergraben 1.

Evangelisches Töchterinstitut

Horgen (am Zürichsee)

Kochen - Haushaltung - Sprachen

Kursbeginn: 1. November u. 1. Mai

Illustr. und detaill. Prospekte versenden gerne die Vorsteherin Fr. M. Schnyder, Tel. 92 46 12 und der Dir. Präs. Pfarrer F. Stumm, Horgen, Tel. 92 44 18.



EX! ist gebraut aus Hopfen und Malz und enthält natürliche Kohlensäure. Es ist nahrhaft, beruhigt, regt an und ist alkoholfrei.

Bezugsquellennachweis durch:
Brauerei zum Gurten AG., Wabern

Töchterpensionat *Bonjour-Chiffelle Lignières* (Neuchâtel)

lehrt Französisch, Englisch, Handelsfächer, Haushalt, dipl. Lehrerin. Das ganze Jahr geöffnet. Fr. 135.— bis 150.— monatlich.

Gunten der Kurort am Thunersee

schenkt Ihnen neue Lebensfreude

Beste Verpflegung in den Hotels. Vorteilhafte Pauschalarrangements. Auskünfte u. Prospekte durch die Hotels

«Quellenhof» Faulensee

bei Spiez

Das Haus der Ruhe und Erholung. Einzig schöne, sonnige und windgeschützte Lage am See mit fließendem Wasser in den Zimmern und Zentralheizung. Angenehmes Heim für Dauergäste. Beste Verpflegung. Eigene Landwirtschaft. Pension Fr. 7.— bis 7.50. Familie Lugimbühl, Tel. 5 67 81

Pension Mülenen

Station Mülenen, Route Spiez—Kandersteg
Haus für Ruhe u. Erholung, Garten, Lauben. Sonnige, aussichtsr. Lage, gr. Exkursionsgebiet. Pension Fr. 7.50. Prospekte durch Bes.: L. Lugimbühl. Tel. 8 10 41.

Kurhaus & Bad WANGS BEI SARGANS

Kräuter-Badekuren nach Pfarrer Künzle wirken sicher und bringen schnelle Heilung. Massage, Diät. Kurarzt Dr. med. A. Künzle. Pension ab Fr. 8.50. Prospekt durch M. Freuler, Tel. 801 11.

Rotkäppchen

Als Separataabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen u. bei der Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstraße 8, Bern, erhältlich:

1 Ex. à 20 Rp., von 10 Ex. an 15 Rp.